



**Liebe Leserinnen und Leser,**

der Deutsche Nachhaltigkeitstag war immer eine große Zusammenkunft. Zahlreiche Expertinnen und Experten sowie Vertretende vieler Kommunen tauschten sich beim meistbesuchten nationalen Kongress zur Nachhaltigkeit in Workshops und Diskussionsrunden aus. Das wird beim diesjährigen Kongress am 3. Dezember 2020 etwas anders ablaufen. Wie viele andere Veranstaltungen, wird auch der 13. Deutsche Nachhaltigkeitstag überwiegend virtuell stattfinden. Ich bin überzeugt: Die Teilnehmenden werden an diesem Tag ein Zeichen für Corona-kompatible Veranstaltungen setzen.

Doch nicht nur bei Veranstaltungen stellt die Corona-Pandemie die Welt vor neue Herausforderungen. Es lohnt sich, darüber nachzudenken, wie sich Städte und Gemeinden nachhaltig, resilient und robust aufstellen können, um zukünftig besser auf Krisen reagieren zu können. Auch die Neuausrichtung hin zu einer nachhaltigen Entwicklung ist jetzt wichtiger denn je. Beim Deutschen Nachhaltigkeitstag wird die SKEW, vertreten durch ihr Team „Global Nachhaltige Kommune“, darüber diskutieren, ob diese Transformation schneller gelingen kann. In jedem Fall sind Kommunen dabei wichtige Motoren. Denn nur, wenn städtische Konzepte mit Nachhaltigkeitsstrategien verknüpft werden, können wir unsere Zukunft nachhaltig gestalten.

Konzepte, die in dieser Hinsicht schon jetzt überzeugen, werden am 4. Dezember 2020 beim Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet. In diesem Rahmen wird in der Kategorie „Kommunale Partnerschaften“ auch ein Preis von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e. V., dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und der SKEW verliehen. Hier geht es um gelungene Partnerschaften zwischen deutschen Kommunen und Kommunen aus dem Globalen Süden.

Es freut mich, dass sich am Wettbewerb viele Städte und Gemeinden beteiligt haben, die intensiv die Angebote der SKEW nutzen: Neun von elf Platzierten entwickeln mit unserer Unterstützung kommunale Nachhaltigkeitsstrategien. Darunter die Preisträger Kiel, Buxtehude und Eltville am Rhein. Sie haben die Jury überzeugt durch ihr vorbildliches Engagement im Klimaschutz, der sozialen Teilhabe und einer starken bürgerschaftlichen Beteiligung. Beim Deutschen Nachhaltigkeitspreis werden die Gewinner ihr Nachhaltigkeitsengagement vorstellen. Lassen Sie sich davon überzeugen und nehmen auch Sie an der virtuellen Veranstaltung teil!

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/aktuelle-mitteilung/deutscher-nachhaltigkeitspreis-als-impuls-fuer-kommunen.html>

Mit freundlichen Grüßen

**Ihr Dr. Stefan Wilhelmy**  
**Servicestelle Kommunen in der Einen Welt Engagement Global gGmbH**

## Inhalte dieser Ausgabe:

- Aktuelles aus der Servicestelle
- Highlights aus dem letzten Monat
- Material & Medien
- Tipps
- Aus der Praxis
- Kontakt & Impressum

## Aktuelles aus der Servicestelle

### Vernetzungswerkshops Migration und Entwicklung in Berlin

Welche migrantischen Akteursgruppen engagieren sich entwicklungspolitisch in den Berliner Bezirken Mitte und Neukölln? Bei zwei virtuellen Workshops am 19. und 25. November 2020 werden die Ergebnisse einer Bestandsaufnahme zur lokalen Akteurslandschaft im Bereich Migration und Entwicklung vorgestellt. Gleichzeitig sind die Online-Treffen Auftakt für die Zusammenarbeit mit den Bezirksverwaltungen im Bereich der kommunalen Entwicklungspolitik. Mehr Informationen zum Auftakttreffen in Berlin Mitte | <https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail-nicht-oeffentlich/entwicklungspolitisches-engagement-im-bezirk-berlin-mitte-auftakttreffen-fuer-eine-erfolgreiche-zusammenarbeit.html>

Mehr Informationen zum Netzwerktreffen in Berlin Neukölln | <https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail-nicht-oeffentlich/online-vernetzungsworkshop-bestandsaufnahme-migration-und-entwicklung-berlin-neuk%C3%B6lln.html>

### Workshop zur kommunalen Partizipation in Nahost

Im Zuge des arabischen Frühlings forderten die Menschen im Nahen Osten und Nordafrika grundlegende politische, soziale und wirtschaftliche Veränderung. Bei der virtuellen Veranstaltung am 1. Dezember 2020 soll diskutiert werden, wie deutsche Kommunen die lokale Bevölkerungsbeteiligung in ihren Partnerländern unterstützen können. Der Workshop findet statt im Rahmen der Initiative „Kommunales Know-how für Nahost“ und richtet sich an bereits engagierte oder an einer Projektpartnerschaft interessierte Kommunen.

Mehr Informationen | <https://www.initiative-nahost.de/de/aktuelle-meldungen-details/workshop-zur-kommunalen-partipation-in-nahost.html>

### Entwicklungspolitische, kommunale Aktivitäten über Online-Plattformen für Hessen, Rheinland-Pfalz und das Saarland

Gestaltung entwicklungspolitischer Aktivitäten und Teilhabemöglichkeiten über Online-Plattformen in Corona-Zeiten sind Fragen, mit denen sich Kommunen beschäftigen. Das Online-Netzwerktreffen Migration und Entwicklung für die Bundesländer Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland am 9. Dezember 2020 geht diesen Anliegen nach. Umgang mit Diskriminierung im virtuellen Raum sowie gelingende Kooperation zwischen migrantischen Akteursgruppen und der Kommunalverwaltung sind weitere Themen, die behandelt werden.

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail/virtuelles-regionales-netzwerktreffen-migration-und-entwicklung-auf-kommunaler-ebene-hessen-rheinland-pfalz-und-saarland.html>

### Beratung SDG-Kommunikation für Kommunen

„Agenda 2030, 17 Ziele? Worum geht es da?“ – die Antwort auf diese Frage ist schwieriger, komplexer und manchmal widersprüchlicher als man denkt. Das Angebot der SKEW „SDG Kommunikation für Kommunen“ unterstützt Sie und Ihre Kommune dabei, die Fähigkeiten zur Vermittlung der SDGs zu stärken. Unter anderem bieten wir bilaterale Beratungseinsätze vor Ort an. Fragen Sie bei uns Ihre individuelle Beratung an: Erfahren Sie, wie erfolgreiches Storytelling und klassische Medienarbeit funktioniert.

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/sdg-kommunikation-fuer-kommunen.html>

## Neues Dialog Global: Dokumentation „Hauptstadt des Fairen Handels 2019“



Das neue Dialog Global Nr. 58 fasst den Hauptstadt Wettbewerb 2019 zusammen. Foto: Engagement Global

Alle zwei Jahre ruft die Servicestelle Städte und Gemeinden dazu auf, ihre Aktivitäten und innovativen Maßnahmen zur Stärkung des Fairen Handels einzureichen. 2019 sind 900 Kommunen diesem Aufruf gefolgt und haben am Wettbewerb „Hauptstadt des Fairen Handels“ teilgenommen. Die Dokumentation stellt Ihnen den Wettbewerb sowie die Preisträger vor.

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/dialog-global/dialog-global-nr-58.html>



Weitere Veranstaltungen und Informationsmaterial finden Sie auf unserer Homepage.

Zum Veranstaltungskalender | <https://skew.engagement-global.de/veranstaltungen.html>

Zum Informationsmaterial | <https://skew.engagement-global.de/publikationen.html>

## Highlights aus dem letzten Monat

### Deutsch-Argentinische Partnerschaften schätzen den Austausch



Der zweite Runde Tisch Argentinien hatte besonderen Charme, da einige Teilnehmende persönlich zusammenkommen durften. Foto: Engagement Global



Starkes Treffen trotz erswerter Umstände: Der zweite Runde Tisch zu kommunalen Partnerschaften mit Argentinien fand im kleinen Kreis mit engagierten Akteuren aus Kommunen sowie Vertreterinnen und Vertretern der Botschaft der Argentinischen Republik statt. Mit zwei argentinischen Partnerkommunen und weiteren Referierenden, die sich virtuell zugeschaltet hatten, diskutierte die Teilnehmenden beim eineinhalbtägigen Treffen über Partnerschaftsarbeit – auch in Zeiten von Covid-19 – und die positiven Wirkungen internationaler Zusammenarbeit für Kommunen.

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/zweiter-runder-tisch-argentinien.html>

### „Deutsch-Palästinensische Kommunale Partnerschaften“ vertiefen Zusammenarbeit



Beim dritten Runden Tisch zu deutsch-palästinensischen Partnerschaften tauschten sich die Teilnehmenden in Gruppen aus. Foto: Engagement Global

Beim dritten Runden Tisch zu deutsch-palästinensischen Partnerschaften in Dortmund am 7. und 8. Oktober 2020 kamen 24 Akteure aus 13 Kommunen zusammen. Beim Treffen tauschten sie sich darüber aus, wie Partnerschaftsarbeit qualitativ vertieft werden kann, und wie sich die aktuelle politische Situation und die COVID-19-Pandemie auf die Lebensverhältnisse und die kommunale Versorgung auswirken. Auch Querschnittsthemen wie Gendergerechtigkeit und Inklusion wurden mit Blick auf die Partnerschaftsprojekte beleuchtet. Erfahren Sie, wie die Teilnehmenden von den Erfahrungen anderer Kommunen und fachlichen Inputs profitierten.

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/rueckblick-dritter-runder-tisch-deutsch-palaestinensische-kommunale-partnerschaften-dortmund-2020.html>

### Siebttes Stuttgarter Forum für Entwicklung



Zum nunmehr vierten Mal ist die Servicestelle Kooperationspartner der Veranstaltung in Stuttgart. Foto: Nussy Luzayadio

Die Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) begrüßte am 9. Oktober 2020 rund 70 Gäste im Haus der Wirtschaft in Stuttgart sowie ebenso viele per Livestream zugeschaltete Teilnehmende. Das Motto im Jahr 2020: „Global Cities of Tomorrow – Gemeinsam die Chancen der Krise sehen und Kommunen global nachhaltiger gestalten“. Die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt war zum nunmehr vierten Mal Kooperationspartner der Veranstaltung.

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/rueckblick-7-stuttgarter-forum-fuer-entwicklung-2020.html>

### Eine nachhaltige Zukunft gemeinsam gestalten



Die 17 Nachhaltigkeitsziele sind eine gemeinsame Referenz für Kommunen. Copyright: Florence Dailleux/Thinkpen

Um die Lokalisierung der Agenda 2030 gemeinsam anzugehen, nahmen Akteure aus Deutschland und Lateinamerika an der Auftaktkonferenz der zweiten Phase unseres Projekts „Kommunale Nachhaltigkeitspartnerschaften“ teil. Erfahren Sie im Beitrag, wie die virtuelle Konferenz eine gemeinsame Grundlage für die zukünftige Zusammenarbeit schuf und warum diese in Zeiten der Corona-Pandemie wichtiger denn je ist.

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/auftaktkonferenz-zweite-phase.html>

### Virtueller Austausch für Kommunen zum Monitoring der SDGs



Franz-Reinhard Habel referiert zu Open Data und den Sustainable Development Goals. Foto: Engagement Global

Wie können Kommunen ihre Fortschritte bei den Sustainable Development Goals (SDGs) messen? – um dieser Frage auf den Grund zu gehen, führte das Team „Global Nachhaltige Kommune“ der SKEW zum vierten Mal den Workshop „SDG-Monitoring für Global Nachhaltige Kommunen“ durch. Ein zentrales Thema der virtuellen Veranstaltung war Datenerhebung und der Nutzen von Open Data für das Monitoring von SDG-Indikatoren.



Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/vierter-workshop-sdg-monitoring-fuer-global-nachhaltige-kommunen.html>

## Erfolgreicher Auftakt der virtuell umgesetzten SDG-Partnerschaftskonferenz Oldenburg



Die SDG-Partnerschaftskonferenz wurde im November 2020 virtuell durchgeführt. Foto: Stadt Oldenburg

Unter dem Motto „UNITE 2020 – gemeinsam Zukunft gestalten“ trafen sich am 27. Oktober 2020 Vertreter und Vertreterinnen der acht Partnerstädte Oldenburgs zur feierlichen Eröffnung der virtuellen SDG-Partnerschaftskonferenz. Die folgenden Wochen bis zur Abschlussveranstaltung am 18. November 2020 nutzen die Städte nun, um sich auszutauschen und Aktivitäten für eine partnerschaftliche Umsetzung der SDGs auszuarbeiten.

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/rueckblick-sdg-konferenz-oldenburg-2020.html>

## Material & Medien

### **machbar-Bericht 2020: Smart aber fair – wie Digitalisierung alle mitnehmen kann**

Die Digitalisierung bietet vielfältige Chancen für die Verwirklichung der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele (SDGs). Doch sie birgt auch Risiken: Schon jetzt trägt die Digitalisierung dazu bei, bestehende Ungleichheiten zu verschärfen – etwa zwischen dem Globalen Norden und dem Globalen Süden, den Geschlechtern oder Generationen. Die Impulse für nachhaltiges Handeln 2020 beleuchten die vielen Facetten der Digitalisierung und fordern die Politik dazu auf, diese nachhaltiger zu gestalten.

Zum Download | [https://venro.org/fileadmin/user\\_upload/Dateien/Daten/Publikationen/Sonstige/machbar2020.pdf](https://venro.org/fileadmin/user_upload/Dateien/Daten/Publikationen/Sonstige/machbar2020.pdf)

### **Licht ins Dunkel – Ein Blick auf die Ausbeutung in der Modebranche**

Der Report der Clean Clothes Campaign kommt mittels neuester Daten aus dem Online-Tool FashionChecker zu dem Ergebnis, dass kein einziges deutsches Modeunternehmen seinen Arbeiterinnen und Arbeitern existenzsichernde Löhne zahlt. Auch unzählige Überstunden und geschlechtsspezifische Diskriminierung sind in der Modebranche noch immer an der Tagesordnung. Der Bericht unterstreicht die Notwendigkeit einer transparenten Berichterstattung zu den Arbeits- und Produktionsbedingungen in globalen Lieferketten.

Zum Download | <https://femnet.de/component/jdownloads/send/69-existenzlohn-jetzt/262-licht-ins-dunkel-ein-blick-auf-die-ausbeutung-in-der-modebranche.html>

### **Kompass Fairer Handel: Wie erkenne ich fair gehandelte Produkte?**

Im Gegensatz zu „bio“ ist der Begriff „fair“ rechtlich nicht geschützt. Es gibt aber international definierte Fair-Handels-Prinzipien, auf die sich alle anerkannten Organisationen im Fairen Handel geeinigt haben und denen zugrunde liegt, dass Produzierende und Arbeiterinnen und Arbeiter gerecht entlohnt werden. Diese Prinzipien finden ihren Ausdruck in einer Vielzahl von Siegeln und Produktlabel. Der vom Forum Fairer Handel neu aufgelegte „Kompass Fairer

Handel“ bietet Ihnen Hilfestellung und erklärt, wie Sie Produkte aus Fairem Handel zuverlässig erkennen.

Zum Download | [https://www.forum-fairer-handel.de/fileadmin/user\\_upload/dateien/publikationen/materialien\\_des\\_ffh/2020\\_kompass-fh\\_wie-erkenne-ich-fh-produkte\\_aktualisiert.pdf](https://www.forum-fairer-handel.de/fileadmin/user_upload/dateien/publikationen/materialien_des_ffh/2020_kompass-fh_wie-erkenne-ich-fh-produkte_aktualisiert.pdf)

### **Erster Bonner „SDG-Lokalbericht“**

Die Stadt Bonn hat im Oktober 2020 einen „Voluntary Local Review“, einen freiwilligen Lokalbericht über den Umsetzungsstand der Agenda 2030 veröffentlicht. Mit dem Dokument bekennt sich die Bundesstadt zur kommunalen Umsetzung der 17 SDGs und zur regelmäßigen Berichterstattung darüber an die Vereinten Nationen. Anhand von 46 Indikatoren bildet der Bericht die Entwicklungen in verschiedenen Themenfeldern ab und verdeutlicht, inwiefern sie für das Erreichen der nachhaltigen Entwicklungsziele in Bonn relevant sind.

Mehr Informationen | <https://www.bonn.de/sdg-bericht>

### **Fair macht Schule**

Lebensmittel aus dem Globalen Süden sind in Deutschland sehr beliebt. Doch bei günstig importierten Produkten kommt es bei Anbau, Ernte und Verarbeitung häufig zu Menschenrechtsverletzungen. In Berliner Grundschulen kommen Reis, Bananen und Ananas ab sofort nur noch fair gehandelt auf den Tisch. Die Aktion #fairmachtschule wurde vom Aktionsbündnis Fairer Handel Berlin und Christliche Initiative Romero (CIR) ins Leben gerufen. Auch Fuß-, Hand- und Volleybälle sind in Berlin nur noch fair zu haben.

Mehr Informationen und zum Video | <https://www.fairerhandel.berlin/aktionen/fairmachtschule>

## **Tipps**

### **Digitales Dialogforum für kommunale Praktikerinnen und Praktiker**

Potenziale von elektronischen Einkaufskatalogen, Kommunikation mit dem Markt und gemeinsame Beschaffung – darüber tauschten sich Ende Oktober rund 140 Fachleute aus Deutschland, Europa, Lateinamerika und Afrika beim digitalen Dialogforum zu Nachhaltiger öffentlicher Beschaffung aus. Das Online-Treffen wurde vom Deutschen Institut für Entwicklungspolitik (DIE) in Zusammenarbeit mit der SKEW initiiert. Erfahren Sie unter folgendem Link, wie es den Austausch von kommunalen Praktikerinnen und Praktikern aus Deutschland mit der Welt förderte.

Mehr Informationen | <https://blogs.die-gdi.de/2020/10/27/international-dialogue-forum-on-sustainable-public-procurement/>

### **Neue Förderrunde Klinikpartnerschaften - Partner stärken Gesundheit**

Der Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch von Fachkräften aus dem Medizin- und Gesundheitssektor leistet einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsversorgung weltweit. Wenn Sie die Aus- und Weiterbildung von medizinischen Personal in Ländern des Globalen Südens in Form einer Klinikpartnerschaft unterstützen wollen, bewerben Sie sich jetzt bis zum 23. November 2020!

Mehr Informationen | <https://www.klinikpartnerschaften.de/>

### **Wettbewerb Deutscher Jugendfilmpreis zu gesellschaftlicher Vielfalt**

Mit mehr als 100.000 Teilnehmenden in 30 Jahren ist der Wettbewerb eines der größten bundesweiten Foren für junge Filmemacherinnen und Filmemacher. Der Deutsche Jugendfilmpreis 2021 steht unter dem Jahresthema „schwarz, weiß, bunt“ und lädt Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre dazu ein, Geschichten über die Probleme und Potenziale einer vielfältigen Gesellschaft zu erzählen. Der Wettbewerb ist offen für alle Genres, Macharten, Themen und Umsetzungsformen.

Mehr Informationen | <https://www.deutscher-jugendfilmpreis.de/home.html>

## „Die Gelbe Hand“ – Aktiv gegen Rechtsextremismus und Rassismus in der Arbeitswelt

Der Wettbewerb „Die Gelbe Hand“ wird veranstaltet vom Verein „Mach meinen Kumpel nicht an!“ und setzt ein kreatives Zeichen gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und für ein solidarisches Miteinander! Alle Schülerinnen und Schüler von Berufsschulen, Beschäftigte aus Betrieben und Verwaltungen und Mitglieder von Gewerkschaften sind aufgerufen, im Rahmen des Wettbewerbs Beiträge gegen Ausgrenzung und für Gleichberechtigung in der Arbeitswelt einzusenden. Sie können Beiträge einsenden bis zum 15. Januar 2021.

Mehr Informationen | <https://www.gelbehand.de/setz-ein-zeichen/wettbewerb-aktuell/>

## Leitfaden für die nachhaltige Organisation von Veranstaltungen

Die nachhaltige Ausrichtung politischer Konferenzen und multilateraler Veranstaltungen gehört inzwischen zum internationalen Standard. Von der Anreise über das Catering bis hin zum Wasser- und Abfallmanagement – die Neuauflage des Leitfadens aus dem Umweltbundesamt gibt Empfehlungen und praktische Hinweise für die sozialverträgliche Vorbereitung und Durchführung von Konferenzen, Tagungen und Workshops.

Mehr Informationen |

[https://www.bmu.de/fileadmin/Daten\\_BMU/Pool/Broschueren/veranstaltungsleitfaden\\_bf.pdf](https://www.bmu.de/fileadmin/Daten_BMU/Pool/Broschueren/veranstaltungsleitfaden_bf.pdf)



Sie interessieren sich nicht nur für globale Zusammenhänge, sondern möchten sie bei Engagement Global mitgestalten und erleben? Genauere Informationen zu vakanten Stellen finden Sie in unseren Stellenangeboten.

Zu den Stellenangeboten | <https://www.engagement-global.de/stellenangebote.html>

## Die nächsten Eine-Welt-Nachrichten erscheinen am 21. Dezember 2020.

Eine Übersicht der vergangenen Ausgaben finden Sie in unserem Newsletter-Archiv.

Zum Archiv | <https://skew.engagement-global.de/newsletter-archiv.html>

## Aus der Praxis



2019 besuchten die Sindelfinger die Neustadt Annaba Drâa Errich (von links): Julian Schahl, Rachid Bougedah, Patrick Bühler und Doria Adman. Foto: Stadt Sindelfingen



*„Es ist besonders wichtig, den fachlichen Austausch und den Dialog auf kommunaler Ebene zu stärken. [...] Die Dimensionen des Projekts in Algerien sind riesig und lassen viel Raum für Innovation. Die Projektpartner handeln dynamisch, zukunftsweisend und besonders in Sachen Digitalisierung erlebt die Region durch das Projekt einen großen Schub.“*

Julian Schahl, Europakoordinator der Stadt Sindelfingen über die kommunale Partnerschaft mit der algerischen Neustadt Annaba Drâa Errich

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/projektpartnerschaft-annaba-draa-errich-sindelfingen.html>

## Kontakt & Impressum

### Kontakt

**ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH**  
**Service für Entwicklungsinitiativen**

Im Auftrag des

Servicestelle Kommunen in der Einen Welt



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

Besuchsadresse: Friedrich-Ebert-Allee 40, 53113 Bonn  
Postadresse: Tulpenfeld 7, 53113 Bonn  
Telefon +49 228 20717-340 | Fax +49 228 20717-389  
[service-eine-welt@engagement-global.de](mailto:service-eine-welt@engagement-global.de)  
[www.service-eine-welt.de](http://www.service-eine-welt.de)

### Impressum

**ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH**  
**Service für Entwicklungsinitiativen**

Telefon +49 228 20717-0 | Fax +49 228 20717-150  
[info@engagement-global.de](mailto:info@engagement-global.de)  
[www.engagement-global.de](http://www.engagement-global.de)  
Sitz der Gesellschaft: Bonn  
Tulpenfeld 7, 53113 Bonn  
Vertretungsberechtigte Geschäftsführung: Dr. Jens Kreuter, Ingrid Arenz  
Handelsregister: Amtsgericht Bonn: HRB 19021  
Umsatzsteueridentifikationsnummer (USt-IdNr): DE280482195

Verantwortlich für Inhalte der SKEW: Dr. Stefan Wilhelmy  
Koordination: Nadine Kretsch  
Redaktion: Julia Krakau, Daniela Ramsauer, Dirk Geilen und Burkhard Vielhaber